

lichen Ortsrand, westlich vom Bach, südlich der Straße nach Friedebach (1946 F.: unbekannt; 1969 M.: K. Löffler).

Münzfund: als Rest eines größeren Zusammenfundes 17 Silbermünzen, hauptsächlich Meißner Groschen. LM Dresden, Zug. Verz. 1969/1.

CONSTAPPEL, Ot. von Gauernitz (Kr. Meißen). Mbl. 49 (4847), S 3,2/W 20,8; östlich vom Ort, südöstlich Höhe 140,1, nahe der Flurgrenze (1969 F. u. M.: Dipl. phil. W. Baumann).

Lesefund: slawische Wandscherbe, verziert. LM Dresden, Zug. Verz. 1969/11.

COSWIG (Kr. Meißen). Mbl. 49 (4847), um S 21,2/O 10,1.

Siehe unter Bronze- und älteste Eisenzeit, S. 246.

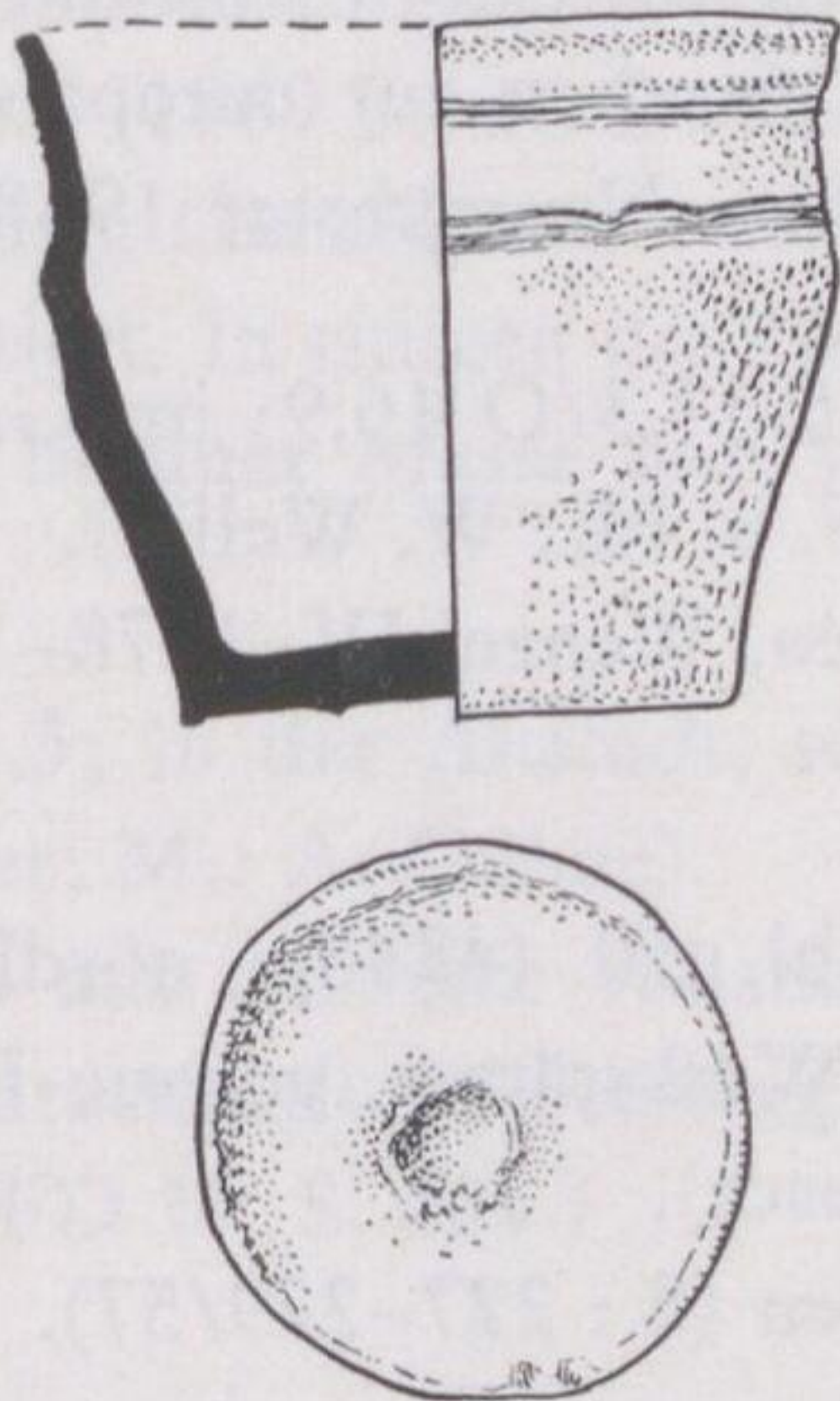


Abb. 12. Dahlenberg, Kreis Torgau. 1:4.

DAHLENBERG (Kr. Torgau). Mbl. 4342, N 18,2/O 10,2; nördlich vom Ort und vom Forsthaus Spitze, Forstabt. 206, Kiesgrube am Schüsselberg (1958 F.: D. Richter; 1968 M.: M Torgau). 1969 Fundstellenbesichtigung durch LM Dresden.

Grabfund(?): einzelnes napfartiges slawisches Gefäß mit zwei flachen Wellenbändern auf der Schulter. 1969 Fund eines menschlichen Schädels. M Torgau IV 246 (S.: 157/73). Abb. 12

DIESBAR, Ot. von Diesbar-Seußlitz (Kr. Riesa). Mbl. 32 (4746), um S 13,5/O 19,2.

Siehe unter Bronze- und älteste Eisenzeit, S. 246–247.

DOBERENZ, Ot. von Königsfeld (Kr. Rochlitz). Mbl. 60 (4942), N 13,2/O 14,4; nordöstlich vom Ort, südsüdwestlich vom Wetzsteinberg. 1968 Fundstellenbegehung durch LM Dresden.